

Artikel vom 13.07.2020

Thorsten Rollmann gratuliert Stephan Noll

Thorsten Rollmann gratuliert Stephan Noll zum Wahlsieg



Thorsten Rollmann (links) gratuliert dem neuen Alzenauer Bürgermeister Stephan Noll zum Wahlerfolg.

Der Stellvertretende CSU-Kreisvorsitzende Thorsten Rollmann aus dem Großostheimer Ortsteil Wenigumstadt hat dem neuen Bürgermeister der Stadt Alzenau Stephan Noll zum Wahlerfolg gratuliert und ihm auch vom CSU-Ortsverband Wenigumstadt Glückwünsche überbracht. Der 29-jährige Michelbacher erhielt 54,8 Prozent der insgesamt 9022 abgegebenen Stimmen (4900). Nolls Gegenkandidat von Grünen und SPD gemeinsam nominiert Gordon Hadler brachte es auf 45,2 Prozent (4049 Stimmen). Die Wahlbeteiligung lag bei 60,8 Prozent (9022 von

14832 Wahlberechtigten). Stephan Noll hat die Amtsgeschäfte im Alzenauer Rathaus bereits am Mittwoch vergangener Woche aufgenommen. Der Volkswirt war als Internationaler Vertriebsmanager bei der Deutschen Bahn AG tätig. Thorsten Rollmann schätzt Stephan Noll als Fraktionskollege der CSU-Kreistagsfraktion. Der Vorsitzende des CSU-Stadtverbandes Alzenau folgt Dr. Alexander Legler (CSU) nach, der im März als Nachfolger von Dr. Ulrich Reuter (CSU) zum neuen Landrat von Aschaffenburg gewählt wurde. **thro**